

Damit Sie sich auf den Baustellen zurechtfinden, weisen wir Ihnen den Weg!

Der Kanton Genf baut gemeinsam mit den beteiligten Kommunen kontinuierlich die Verbindung zu den Agglomerationen aus. Aktuell sind zwei Tramlinien im Bau. Die Grossbaustellen bedürfen diverser provisorischer Markierungen und Signalisationen, welche, unterteilt in mehrere Lose allesamt durch die SIGNAL AG, Niederlassung Vernier, erstellt werden. Damit es nicht zu Verkehrsbehinderungen kommt, ist eine optimale Planung der Arbeiten erforderlich.

Besserer Anschluss der Agglomerationen

Der Kanton Genf hat sich zum Ziel gesetzt, die Agglomerationen besser mit dem Stadtkern zu verbinden, indem erneut Tramlinien eingeführt werden, die über einen Grossteil der Strecke auf eigener Trasse fahren sollen. Bereits seit dem Jahre 1999 befasst sich der Kanton im Rahmen eines Verkehrsrichtplans mit der Planung und hat mit der Realisierung von zwei neuen Tramlinien dem Langsamverkehr den Vorzug gegeben.



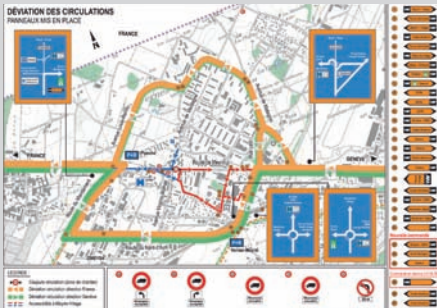
Es sind dies:
Tramlinie Cornavin – Meyrin – CERN (TCMC) und Tram Cornavin – Onex – Bernex (TCOB) sowie der Tunnel in Meyrin (in offener Bauweise).

Die Tramlinie Cornavin – Meyrin – CERN (TCMC) wird bis Dezember in diesem Jahr realisiert. Am 12. Dezember 2009 kamen die Tramlinien im Zentrum von Meyrin an.

Nun stehen noch die verbleibende Strecke von Meyrin-Village bis zum CERN und die Direttissima-Verbindung zur Ausführung an. Die weitere Tramlinie, welche im Bau ist, Cornavin – Onex – Bernex (TCOB), wird voraussichtlich in den Jahren 2014/2015 fertiggestellt. Als Etappenziel soll diese Tramlinie im Dezember 2011 das Zentrum von Onex und die Kreuzung Confignon erreichen.

Festlichkeiten zur neuen Tram-Teilstrecke TCMC in Meyrin





Planung für die Umleitung Meyrin

Markierung und Signalisation auf der Baustelle

Der Bau der neuen Tramlinien bringt zwangsläufig eine neue Verkehrsführung mit sich. Die Umleitungen müssen klar signalisiert werden, damit sich die Automobilisten auf den Baustellen zurechtfinden. Für verschiedene Lose dieser beiden Grossbaustellen erhielt die SIGNAL AG, Niederlassung Vernier, im Rahmen einer Ausschreibung den Auftrag für die provisorische



Beachtliche Zahlenwerte!

Materialverbrauch auf den Baustellen zwischen 2006 und 2011:

	TCMC Lose 1.a, 2ef und 3	TCOB Lose 1.A und 2.B
Markierungsfarbe:	>10 Tonnen	8 Tonnen
2-Komponenten-Farbe:	30 Tonnen	20 Tonnen

Sowie 12 grossflächige Signalisationstafeln (2,5 x 3 m) und rund 400 – 500 Signaltafeln der Kategorie R1 (Polizeisignale).



Markierungsequipe im Einsatz

und die definitive Markierung sowie für die temporäre Signalisation. Die Markierungsarbeiten für die verschiedenen Lose auf den beiden Baustellen beschäftigen eine bis eineinhalb Markierungsequipen für ein ganzes Jahr; sie sind diesen Projekten fix zugeordnet. Damit der

Verkehrsfluss stets gewährt wird, sind die Uhrzeiten, zu denen die Markierungen vorzunehmen sind, fix vorgegeben und die Arbeiten grösstenteils über Nacht durchzuführen. Ein straffer Zeitplan gewährt eine reibungslose Arbeitsausführung.

